Menette Machrichten.

Mr. 633.

Donnerftag, den 10. September

1874.

Börsen - Telegramme. (Schlugturfe).

Retwork, ben 9. Septbr. 1874. Goldagio 94. 1/2 Bonds 1885 116%

dis zum Schnis der Abend-Andgebe ist die Berkner Werfen-Depositie nicht eingetressen.

Berlin, ben 10. Septbr. 1874. (Telegr. Agentur.) Blot. 8. 9. Ründig. für Roggen

Ründig. für Spiritus

Fondsbörfer Realif. Druck
Pr Staatsschuldscheine
Pof. neue 4%, Pfandbr.
Pofener Kentenbriese

982 Beigen gewichen, Pept.=Ott. 801 Roggen gewichen, 958 981 478 ept.=Det. · · · 981 195 tt.=Rob. 46% Franzosen . . . Lombarden . . . ril-Mai Rüböl befestigend, 144 144 871 109 ept.=Oft... 675 dpril=Wai 991 Spiritus gewichen
26 13
26 15 70 Amerikaner
Defterreich. Kredit
26 15 Türken
26 15 Türken
26 15 Türken
26 15 Türken
27 - 74proc. Rumänier
28 13
29 20 23 - Voln.Liquid.-Bfandbr.
10 10 Nuffische Banknoten
20 25 21 10 Ruffische Banknoten
20 26 60 Ocherr. Silberrente
20 26 16 Galizier Eisenbahn 148 447 39 Septbr. Sept.=Oft. Oft.:Nov. April=Mai 69 Stettin, ben 10. Geptbr. 1874. (Telegr. Mgentur.)

92et. v. 9. Wat. 9. 9 Beigen flau, Mübbl —, 16品 16} 54 54 -631 64 26 25 13 192 194 -25 Rongen flau, 223 23 213 62 90 62 35 35

Börse zu Posen am 10. Septbr. 1874.

Brivatbericht.] Wetter: regnerisch. **Roggen** etwas sester. dindigungspreis —. per Sept. 50t, Herbst 49 hz. u. B., Sept. Ott. Ur. Wov. 49 hz. u. B., Nov. Dez. 49 G, Frühjahr 147 Mt. B. Spiritus sin. Gestindigt — Liter. Kündigungspreis —. per Otbr. 25t hz. u. G., Ottbr. 22t hz. u. G., Rovbr 20½ hz. u. G., Libr. 20 hz. u. G., Januar 20 hz. u. G., April Mai 20½ hz. u. G., Uril Mart.)

the Breslan, 9 Septbr. Trop günstiger auswärtiger Kurse eröffalter Hallend versehrte die heutige Borse für fast alle Effettengattungen in
beschaft angeboten. Kreditaktien, gestüpt durch zute Berliner und Produktenmarkt.] Breisnotirung per 100 Kilogramm netto.

Wiener Anfangsturse waren sest und kounten im Bersause der im Ansfang erlittenen Bersusse wieder einholen. Der Schuß der Börse war etwas sester. Geld stüßig Fonds und Prioritäten zu etwas herabsgeseten Rursen angekoten. Kredit 1494 etwas a 1485 a 1495 a 149 bz. kombarden 884 a 873 a 88 bz. u. B. Franzosen 195 B. Diskontobank 93 a 92 a 92½ bz. Sches. Bank 1174 a 11/½. Bodenkredit 93½. Bahnen wenig verändert. Industrie-Effekten theilweise sester. Immobilien steigend. Alte Emission 73 G., junge 74½ a 75 bz. Laura 141½ a 142½ gend. 2 bz. u. B.

Produkten-Börse.

Magdeburg, 8 Septbr. Betjen 60—70 Rt., Roggen 54—62 Rt., Berfle 64—70 Rt., Oafer 58—63 Rt. Alles pro 2000 Pfv.

Breslan, 9. Gept. (Amtlider Brobutten = Borfenbericht.) Offiziell geflindigt: 2000 Ctr. Roggen, 509 Ctr Rubol, 20,000 Liter Spiritus.

Spiritus.

**Røggen per 1000 Kilo matter, abgelaufene Kiindigungsschetne —, per Sept. u. Sent »Ott. 51½ – ½ hz. u. G., Ott. Nov. 51 – 51½ hz., Nov. Dez. 50½ – ½ hz. u. B., April-Mai 148½ – 48½ Mk. hz. — Weizen per 1000 Kilo 68 B. — Gerke per 1000 Kilo 64 B. — Gefer per 1000 Kilo 68 B. — Gerke per 1000 Kilo 64 B. — Gefer per 1000 Kilo 68 B. — Gerke per 1000 Kilo 84 B. — Kibbl fill, lofo 17½ B., abgelaufene Kiindigungsscheine —, per Sept. u. Sept. Ott. 17½ B., abgelaufene Kiindigungsscheine —, per Sept. u. Sept. Ott. 17½ B., an., Febr. 55 B., April-Mai 66½ Mk. dz. — Spiritus niedriger, per 100 Liter loco 25½ dz., abgelaufene Kiindigungsscheine —, per Sept. 25 dz., Sept. Ott. 22½ dz., Otther. Nov. 21 dz., Nov. Dez. 20½ B., Dezbr. Jan. —, Jan. Hebr. 21 dz., Nov. Dez. 20½ B., Dezbr. Jan. —, Jan. Hebr. —, März. April —, April-Mai 62½ B., Bink Sept. Lief. 6 Kt. 27 Sgr. dz.

Die Börfen » Kommission.

Brestan, ben 9. Septbr. (Landmartt.)

neuer	In Thir., Sgr. und Bf. pro 100 Kilogramms feine mittle ord. Wage								gre.
Kestiehungen do. g. do. g. Roggen n. Rarit-Depus defie n. Haften.	766656	15 27 — 24 15	6	765556	2 7 20 20 15 5	66	6555555	10 20 7 5 8 27	- 6 - 6
Per 100 Kilogramm	Pajo .	feine	-		mittle	- spign s	ord.	Wa	are
Maps	777	\$60 27 15 —	6	77	\$# 17 - - (98)	6 - - -	7 6 - 5018	10 -	1

Effektiv-Geschäft. Weizen matt, weißer neuer $6\frac{1}{5}-7\frac{1}{4}-7\frac{1}{4}$ Thlx., gelber neuer $6\frac{1}{5}-\frac{1}{5}-\frac{1}{15}$ Thlx. — Roggen sest, schleicher, neuer $5\frac{1}{5}-5\frac{1}{5}-6\frac{1}{5}$ Thlx. — Berste b. hpt., galiz. — Thr., schleicher die begehrt, Roch Erhsen $6\frac{1}{2}-6\frac{1}{5}$ Thlx. — Dafer kest, neuer $5\frac{1}{5}-5\frac{1}{5}-5\frac{1}{5}$ Thlx. — Bohnen gefragt, schleschen ohne Zusubr, schleschen $6\frac{1}{2}-6\frac{1}{5}$ Thlx. — Bohnen gefragt, schleschen $7\frac{1}{5}-8$ Thlx. Galizische $6\frac{1}{5}-7$ Thlx. — Bohnen gefragt, schleschen unveränd. Thlx., galizische $6\frac{1}{5}-7$ Thlx. — Buhnen beachtet, gelbe $5\frac{1}{5}-7\frac{1}{5}$ Thlx. — Bestanten unveränd. Winterreihsen $6\frac{1}{5}-7\frac{1}{5}-7\frac{1}{5}$ Thlx. — Bestanterraps $7\frac{1}{5}-7\frac{1}{5}-8\frac{1}{5}$ Thlx. — Delfaaten unveränd. Winterreihsen Rachgeschen werden möchte, geltinger Brand. Wie die "B. und Hand schleschen Bestanten seine fest, 8—9-4 Thlx., Dotter $6\frac{1}{5}-7\frac{1}{5}-7\frac{1}{5}$ Thlx. — Schlage bei den fattgebabten großen Brande in Meiningen nachsteben werden seine fest, 8—9-4 Thlx. — Danssamen unverändert, 7-7\frac{1}{5} Thlx. — Schlage Breisnotirung ver 50 Kilogramm nette.

Breisnotirung per 50 Kilogramm netto.

Rapskuchen fest, schlesischer 2½—2½ Thir., ungarischer 2½—2½ Thir., engarischer 2½—2½ Thir., engarischer 2½—2½ Thir., engarischer 2½—2½ Thir., etc., roti 10—12—14½—15½ Thir., schwedisch 18—19—21 Thir., gelb 4—5½ Thir., Thymothee ohne Geschäft, 9—10½—12 Thir. – Leinkachen 3½—3½ Thaler.

Der Markt verkehrte heute für Roggen, Gerste und Hafer bei unveränderten Preisen in sester Stimmung. Weizen unverändert matt.

matt.

Staats- und Volkswirthschaft.

** Berliner Produkten Maklerbank. Die "Bank u. Handels Big." schreibt unterm 9. d. Mts. Folgendes: Wir haben bereits in unserem gestrigen Börsenberichte bei Erwähnung des Coars Nückganges um 20 pCk, dem heute ein weiterer um etwa 8 pCk. folgte, bes merk, daß mißglickte Gekreidespekulationen den Grund der Baife abgegeben. Heute ersahren wir, daß der Direktor der Bank für eigene Rechnung unter mißbräuchlicher Benutung der Bankstrma, ohne Wiffen des Aussichtstraths und gegen seine Instruktionen, sehr umfangreiche Spekulationen in Gekreide dorgenommen hat, deren sinanzielte Resultate mit bedeutenden Berlusten verknüpft waren. Nachem jeht der Aussichtstrath von diesen Borgängen Kenntniß erbalten, ist er dabei einen genauen Statuts der Berliner Produkten Maklerbank aufzumachen, um denselben einer demnächt zu berusenden Generalversamm. machen, um benfelben einer bemnächft gu berufenden Generalberfamm. lung vorzulegen.

** Breslauer Borfenmafler : Bant. Dem Geidafte Berichte pro 1873 74 entnehmen wir, daß nach Abschreibung von 22,456 Thr. auf zweiselhafte Forderungen ein Nettogewinn von 67,478 Thir. verauf zweiselhaste Forderungen ein Nettogewinn von 67,478 Thir. versbietst. Der Gewinn an Courtagen betrug abzüglich der Antheise der Makler- und fremder Courtagen 99,157 Thir., auf Zinsenkonto wurde ein Gewinn von 17,299 Thir. eruelt. Bon dem Nettogewinn p. 67,478 Thir. stießen 10,000 Thir. zum Reservesonds, 7421 Thir erhalten Aufschaft, Direktion und Beamte als Tantieme, so daß 8 vCt. als Dividerath, Direktion und Beamte als Tantieme, so daß 8 vCt. als Dividende zu vertheilen bleiben, während der Rest von 2056 Thir. auf neue Rechnung vorgetragen wird. Die Bilanz schießt mit 740.342 Thir. ab. Bon den Aktiven erwähnen wir: Kassenberland 45.010 Thir., General-Effektenkonto: a) Bestand an eigenen Effekten 21,735 Thir. (diesselben sind zur antlicken Kotiz vom 30. Juni cr. berechnet und zum Theil bereits zu höheren als den angesetzten Coursen verlauft); d. resportirte Effekten: 188,091 Thir.; Hypotheken-Coursen derhauft); d. resportirte Effekten: 188,091 Thir.; Hypotheken-Conto: Dehitoren gegen Unterspfand 191,982 Thir., aegen tägliche Kündigung 161,011 Thir. und in laufender Rechnung 28,769 Thir., Conto p. Dubiosa: angenommen als noch eingehend 4110 Thir., Courtagen: Dehitoren-Conto: cinquiehende Courtagen aus Monat Juni 4510 Thir. Bon den Bassiven beben wir bervor: eingezahlt 40 pCt. auf 1,500,000 Thir. Aktienkapital mit 600,000 Thir., Reserve-Conto: 60,000 Thir. Conto-Corrent-Conto: Creditoren 20,952 Thir., Differenzen-Conto: ausgehende Differenzen durch Julisengagement 1541 Thir.

** Halle-Sorau-Guben. Wie die "Börsen 3." zu melden weiß, sinden im Augenblick Berhandlungen wegen Placirung der 5-prozent. Brioritäts-Anleihe dritter Emission dieser Bahngesellschaft im Betrage von 2,165,000 Thir. statt, die einem Abschusse ganz nahe ind. Es steben die Berliner Handelsgesellschaft und die Königl. Seesbandlung diesen Berhandlungen nicht fern. Sine Emission dieser Brioritäts Dbligationen steht sedoch im Laufe d. I. teinesfalls mehr hervor, und sind die Abmachungen denn auch in der Weise getrosfen, daß die Bahn ohne diese wirklicke Emission in den Besitz etr nothe wendigen baaren Geldmittel gelangt. Es ist im llebrigen das Bridisegium sür diese Anleihe zur Zeit auch noch nicht beröffentlicht, so daß schon hierin ein Grund liegt, den formellen Abschuß des Geschäftes noch hinauszuschieben. ** Salle=Sorau-Guben. Wie bie "Borfen= 3." gu melben weiß,

w* Hommersche Zentralbahn. Bir theilten vor einigen Tagen mit, daß der Berwalter der Konkursmasse – nachdem am Subhasitationstermine kein Gebot auf das Unternehmen ersolgt war — der Regierung den Gedanken nahe gelegt habe, die undokendete Bahn freihändig unter günstigen Bedingungen zu erwerben. Dierzu meint heute die "Berliner Börsen-Zig.": So viel bis jest der lautet, ist in den Regierungskreisen nur sehr geringe Geneigtbeit vorhanden, die übuhn zu erwerben, da der Ansban derselben noch sehr debentende Mittel ersodern würde, die, wie man glaubt, in keinem Berbältnig zu dem don der Bahn zu erwerken, da der Ansban derselben noch sehr des Ansbasia erworts denen Terrains wieder zu derkübern und so das gauze Unternehmen ansaulissen die Genebundikat ist in dem an das Ministerium genanflissen Sieden des Scadigerichts auch bereits gedacht und für einen derartigen Fall die Genebmigung der Regierung zur Beräußerung aller in der Konkurswalle derne den Berkauf der Anlagen und Borräthe notwendig.

** Bommersche Gentral-Sisendahn. Nachdem der Substandard und Borräthe notwendige.

** Bommeriche Central-Eifenbahn. Radbem ber Sub-haftationsfermin fruchtigs achlieben, bat fich berliner Blättern zufolge Berantwortlicher Redattens Dr. Int. Bafner in Pofen.

** Meininger Brand. Wie die "B. und Handelsztg." erfählind bei dem stattgehabten großen Brande in Meiningen nachstehen Geschlichaften betheiligt: Die Gothaer Feuerversicherungsbank mit ca 210,000, die Frankfurter Brovidentia mit ca. 210,000 Thir., die Deutschlichten Art.

** Bien, 9. Gept. Bochen = Ausweis ber öfterreicifchen 90

(MICHITARIA)				m
Notenumlauf	297,747,040		2,503,470	
Metallichat	144,301,887,	Bunahme	312,000	=
In Metall zahlbare				
Medifel	4,338,301,	Bunahme	119	=
Staatsnoten, welche				
der Bank gehören	6,134,497,	Abnahme	3,342 379	=
Bedfel	126,212,772,	Abnahme	1,449,388	
Lombard	35,698,900,	Bunahme	60,800	=
Eingelöste und bor=				
senmäßig anges				
taufte Pfandbriefe	4,108,066,	Abnahme	1,705,298	*
their Alminorials				

*) Ab- und Bunahme gegen ben Monate-Ausweis bom 1. Ger

tember. ** Glasgow, 9. Sept. Robetten. Mixed numbers wartund

83 Sb. 9 d. Die Berschiffungen der letten Woche betrugen 9400 Tons gegen 10,600 Tons in derselben Woche des vorigen Jahres.

Sokales und Provinzielles.

Bofen, 10. September.

Wishandlung. Am 6. d. Mts. warf auf Oftrowek ein ger beiter einen Stellmachergesellen zu Boden und mishandelte ihn gröb lich ohne sede Beranlassung.

*** Unfall. Gestern Nachmittag siel von dem Neubau Alte Markt 73 einem svorübergebenden Izjährigen Knaden ein Zimmer mannshammer auf den Kork. Der Knade muste wegen der erbassen nen Berletzung sosort ins Stadtlazareth befördert werden. Bor den Jammersen ist ein vorschriftsmäßiger Bauzaun errichtet; indessen ware Zimmerseute in der obersten Etage gerade damit beschäftigt, Schusdach sür die weiteren Arbeiten zu errichten, welches den Bauzaus überragte, und siel demnach der Hammer vor dem letzteren nieder.

Dermischtes.

gefunden.)

Bis 11 Uhr Vormittags eingegangene Depeschen

Gumbinnen, 10. Septbr. 3m ruffifden Gouvernement Gumol ist die Rinderpest ausgebrochen; man tödtete 1000 Siud in zwei Rich fen. Die Regierung ordnete sofort nach Bekanntwerden das Biehelm

Baris, 10. September. Das "Journal offiziell" veröffentlicht Del Ernennung Barcorts jum frangofifden Befandten in Bern Sohn Babala's ift bier eingetroffen und fandte Beuillot, bem Ghel Redafteur bes Univers? 2 Redakteur des "Univers", Beugen, um Genugthuung wegen der gaiffe gegen den General Zabala zu fordern. Beuillot lehnte pet Duell ab. der Angriff galt dem Mittelle Det Duell ab, der Angriff galt dem Minister Zabala, nicht der Berfon best

Madrid, 10. September. Serrano empfängt am Sonnabend nels beutschen Gesandten, Graf Hatfeld. Montags Banket ju Ehren pest